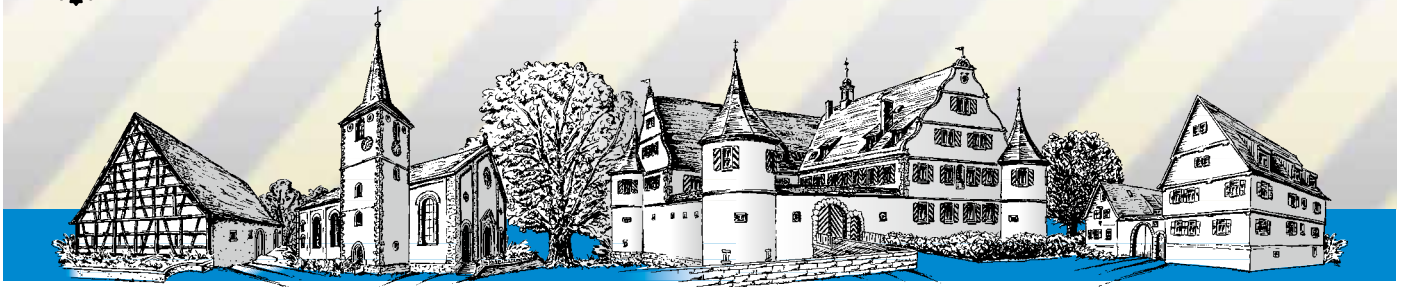


Ortsnachrichten Kirchhausen



HIN Heilbronn



Donnerstag, 10. November 2022

Nummer 45 | Jahrgang 2022



Faschingsauftakt

am 11.11.2022

19.11 Uhr

Unter den Arkaden im Schlossinnenhof





Mitteilungen des Bürgeramtes



**Abfuhrtermin
Gelbe Tonne/Gelber Sack**
Montag, 14.11.22

Biotonne
am Mittwoch, 16.11.2022.

Sammlung von Baum- und Strauchschnitt

Seit Montag, 7. November

Seit Montag, 7. November, findet bei der Stadt Heilbronn die Herbstsammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt, der maximal zwei Kubikmeter pro Anfallstelle umfassen darf. Zum Bündeln darf nur kompostierbare Schnur verwendet werden, wie zum Beispiel Paketschnur. Die einzelnen Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimeter und eine Länge von 1,50 Meter nicht überschreiten. Der gebündelte Baum- und Strauchschnitt muss am Abholtag ab 7 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Termine der Bündelsammlungen:

- Donnerstag, 10. November: Frankenbach
- Freitag, 11. November: Neckargartach
- Montag, 14. November: 74072 Heilbronn
- Dienstag, 15. November: Sontheim
- Mittwoch, 16. November: Biberach
- **Mittwoch, 16. November: Kirchhausen**
- Donnerstag, 17. November: Horkheim
- Donnerstag, 17. November: Klingenberg

Grünabfallsack der Stadt Heilbronn

Für nicht bündelbare Grünabfälle wie etwa Laub, Gras und krautige Pflanzenreste gibt es bei allen Bürgerämtern städtische Grünabfallsäcke für zwei Euro pro Stück zu kaufen. Städtische Grünabfallsäcke können an allen Abfuhrterminen der Biotonne am Straßenrand zur Abholung bereitgestellt werden.

Fahrräder werden entfernt

Große Räumungsaktion

Die Stadt Heilbronn und die Polizei sammeln am Donnerstag, 8. Dezember, ab 9 Uhr alle vom Ordnungsamt gekennzeichneten Schrotträder im Stadtgebiet ein, darunter auch am Hauptbahnhof. Zudem müssen am Hauptbahnhof alle in den Doppelstockparkern angeschlossenen Fahrräder wegen Wartungsarbeiten zeitweise entfernt werden. Auch hier werden bereits eingestellte Räder gekennzeichnet sowie Neueinsteller auf die Wartungsarbeiten hingewiesen.

Alle entfernten Fahrräder werden drei Monate eingelagert. Die Polizei prüft, ob eines der Fahrräder als gestohlen gemeldet ist, und informiert die rechtmäßigen Besitzer.

Wer sein Rad zurückerhalten möchte, kann sich bei Maryam Paknafs vom Amt für Straßenwesen unter der Telefon 07131/56-4433 melden. Wird ein Rad nach drei Monaten von den Besitzern nicht abgeholt, wird es verwertet oder entsorgt.

Poetinnen und Poeten gesucht

Inklusiver Poetry Slam-Workshop am Samstag, 3. Dezember

Stadt und Landkreis Heilbronn veranstalten zum siebten Mal

einen inklusiven Aktionstag unter dem Motto „Mittendrin“. „In diesem Jahr steht der Poetry Slam im Mittelpunkt – denn Poetry Slam ist vielfältig und bunt, wortgewandt, meinungsstark und offen für alle“, betonen die Inklusionsbeauftragten Irina Richter und Susanne Theves.

Gesucht werden daher Poetinnen und Poeten mit und ohne Behinderung, die bei einem inklusiven Workshop die Grundlagen von einem Poetry Slam-Vortrag kennenlernen und dabei erfahren, wie ein Poetry Slam funktioniert. In einem geschützten und barrierefreien Rahmen können die Interessierten erlernen, eigene Texte zu verfassen. Auch Beiträge in Gebärdensprach-Poesie sind herzlich willkommen.

Der Workshop findet am Samstag, 3. Dezember, von 13 bis 18 Uhr, im Salon3, K3, Berliner Platz 12 in Heilbronn, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Maschinenfabrik und dem Theater Heilbronn.

Anmeldungen sind möglich bei Irina Richter, Inklusionsbeauftragte Stadt Heilbronn, Telefon: 07131/56-3728, E-Mail: irina.richter@heilbronn.de oder bei Susanne Theves, Kommunale Behindertenbeauftragte Landkreis Heilbronn, Telefon: 07131/994-8441, E-Mail: susanne.theves@landratsamt-heilbronn.de.

Weitere Informationen gibt es unter www.heilbronn.de/mittendrin und www.landkreis-heilbronn.de/mittendrin.

Ratten wirkungsvoll bekämpfen

Stadt bittet Bürgerschaft um Mithilfe

Seit Montag, 7. November, bekämpft die Stadt Heilbronn in einer einwöchigen Schwerpunktaktion den Rattenbestand im Stadtgebiet. Dies ist notwendig, da Ratten Krankheiten auf Menschen und Tiere übertragen können. Zugleich bittet die Verwaltung alle Bürgerinnen und Bürger um aktive Mithilfe, um einen nachhaltigen Erfolg erzielen zu können.

Die städtische Aktion konzentriert sich auf städtische Grundstücke, das Kanalisationsnetz sowie auf Fluss- und Bachläufe. Zeigt sich eine Ratte auf Privatgrundstücken, an Wasserläufen oder Wegen, werden Eigentümer, Pächter oder Verwalter gebeten, auf eigene Kosten die fachmännische Hilfe von Schädlingsbekämpfern in Anspruch zu nehmen.

Die ausgelegten Köderboxen sind so konstruiert, dass lediglich Ratten Zugang zu den Ködern haben. Zudem beinhalten die Köder Bitterstoffe, die von anderen Tieren in der Regel nicht angenommen werden. Sollte sich ein Haustier dennoch Zugang zu eventuell unsachgemäß ausgelegten Ködern verschaffen, kann ein Tierarzt das Gegenmittel Vitamin K verabreichen.

Bauarbeiten am Biberacher Ortseingang

Neue Querung für Radfahrer und Fußgänger

Um die nordwestliche Heilbronner Radinfrastruktur weiter auszubauen, lässt das Amt für Straßenwesen seit Montag, 7. November, eine Querungshilfe kurz nach der Biberacher Ortseinfahrt auf der Höhe Am Förstle bauen. Mit einer neuen Mittelinsel auf der Unterlandstraße sollen Fußgänger und Radfahrer künftig schneller und sicherer die Ortsdurchgangsstraße passieren können. Für den Bau der Mittelinsel wird die Linksabbiegespur in Richtung Am Förstle verkürzt. Zudem wird der Gehweg zwischen der Brücke über den Böllinger Bach und der neuen Querungsstelle verbreitert.

Das Ziel der rund vierwöchigen Baumaßnahme ist es, die Radroute Nord (Biberach – Neckargartach-Nord – Industriegebiet – Innenstadt) an dieser Lücke zu schließen und zugleich die Radroute Nordwest (Böckingen – Frankenbach – Kirchhausen/Biberach) an dieser Stelle mit der Route Nord zu verbinden.

Während der Bauarbeiten wird der Gehweg zwischen Brücke und Querungsstelle zeitweise gesperrt und eine Umleitung für Fußgänger ausgeschildert. Für den Straßenverkehr kommt es zu Einschränkungen, aber zu keiner Sperrung.

Spieleclub für Erwachsene

Montag, 14. November, 18 bis 22 Uhr, Musikschule Heilbronn

Alle Spielbegeisterten sind willkommen beim monatlichen Spieleclub für Erwachsene, den die Stadtbibliothek Heilbronn veranstaltet. Treffpunkt ist am Montag, 14. November, 18 bis

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 071 31/56-3728 Fax 071 31/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2022		Kindergarten	Tel. 7271
Recyclinghof Kirchhausen:	Ernst-Abbé-Straße 23		Städt. Kindergarten, Poststr. 25	Tel. 071 31/741 61 00
Öffnungszeiten:	Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr		Notfälle, Notarzt	
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlossstr. 61		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Ärzte:	(siehe auch unter „Notfälle“)		Krankentransport	1 9222
Praxis Dr. Mark Glasauer,	Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten)		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	900 68 05
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde	von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Nachlassgericht Heilbronn,	Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
Bürgeramt,	Schlossplatz 2, Tel. 70 44		74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
E-Mail:	buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de		Polizei	Notruf 110
Leiter des Bürgeramts	(Martin Neubauer)		Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26, E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de	Tel. 071 31/2 83 30
Sprechstunden:	Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr u. 14 – 18 Uhr, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr		Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:	902453, Mob. 01 60/584 35 48		www.polizei-bw.de	
Bezirksschornsteinfegermeister:	Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn		Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr
Corona-Hotline der Stadt Heilbronn:	07131 / 56-4929		Rettungsdienst	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr; Fr. 8.00 – 12.30 Uhr				Euronotruf 112
Deutschordenshalle:	Kapellenweg 25		Schule	
Fahrbücherei, Haltestellen:	(während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek) Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.		Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	Tel. 71 81
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112		VHS Zweigstelle Kirchhausen	Tel. 4560
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-2100		Bernardica Knauer, Hausener Straße 3, E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
Feuerwehr – städtisches Amt			Strom	
Feuerwehrhaus Kirchhausen,	Schlossstraße 147		ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800
Abteilungskommandant:	Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71		Telefonseelsorge	0800/1110111
Mobil	01 73/700 79 97		Wasserversorgung – Gas	Heilbronner Versorgungs GmbH Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.
Forstrevier:	Förster Heinz Steiner		Tel. 071 31/56-25 88	
E-Mail:	heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Zahnärzte	
Freibad:	Kapellenweg 28		Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	Tel. 94094
Friedhof:	während der Dienstzeit außerhalb der Dienstzeiten		Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	Tel. 0711/787 77 12
Rufbereitschaft	Tel. 70 44		Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/88 88 60
Kirchen:	Tel. 071 31/797 95-3 Fax 071 31/797 95-59 Mobil 01 72/653 30 37		Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr	Fax 071 31/888 86 99
Kath. Pfarramt,	Schlossstr. 36		E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
Ev. Pfarramt Kirchhausen	Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de		Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51
Pfr. Erhard Mayer,	erhard.mayer@ekbk.de		Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	Fax 071 31/94 03 77
Pfr. Sefer Jakob	Attichäckerstr. 40, Tel. 14 96			

22 Uhr, in der Städtischen Musikschule Heilbronn im 3. Obergeschoss des K3, Berliner Platz 12.

Die Idee der Spieleabende ist es, sich untereinander, aber auch unbekannte Gesellschaftsspiele kennenzulernen. Das Spielteam bringt hierzu eine Auswahl an Spielen aus dem Bestand der Stadtbibliothek mit. Ob Spieleanfängerin oder erfahrener Spieleprofi – gemeinsam in kleinen Gruppen werden die jeweiligen Spielregeln erlernt, bevor es losgeht. Am Ende der Veranstaltung dürfen auch Spiele entliehen werden.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung aber erforderlich per E-Mail an: bibliothek@heilbronn.de.

Äußere Erschließung beginnt

Neubaugbiet Mühlberg/Finkenberg

Im Umfeld des Biberacher Neubaugbiets Mühlberg/Finkenberg werden Ende dieser Woche Baumaschinen anrücken. Hierbei handelt es sich um Arbeiten in der Mühlberg- und Finkenbergstraße, die die Grundlage für die künftige Entwässerung des etwa 9,5 Hektar großen Gebietes schaffen.

Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn planen ein System mit getrennten Abwasserkanälen für Regen- und Schmutzwasser. „Damit kann später das Regenwasser aus dem Gebiet in den Böllinger Bach eingeleitet werden, während das Schmutzwasser direkt der Kläranlage Heilbronn zugeführt wird“, erklärt Projektleiterin Sabine Schreck.

Hierfür werden nun außerhalb des Baugebiets die Anschlüsse an den Vorfluter Böllinger Bach und an den bestehenden Schmutzwasserkanal in der Finkenbergstraße gebaut.

Die Arbeiten im Rahmen dieser sogenannten äußeren Erschließung beginnen südlich des Biberacher Friedhofs und werden bis August 2023 abschnittsweise ausgeführt. Zunächst werden ein Schachtbauwerk zur Regenwasserbewirtschaftung neu gebaut und zwei Regenwasserkanäle mit 1,40 Meter und 1,80 Meter Durchmesser in offener und geschlossener Bauweise verlegt. In späteren Bauabschnitten sollen in der Mühlbergstraße ein Mess- und Regelschacht, ein Kanal und ein neues Einleitbauwerk zum Böllinger Bach eingebaut werden. Auch wird bereits der Anschluss für den künftigen Schmutzwasserkanal des Baugebiets an den bestehenden Kanal in der Finkenbergstraße geschaffen.

Rund um die Kanal- und Tiefbauarbeiten wird es teilweise zu Behinderungen und zeitweisen Einschränkungen kommen. Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn bitten daher um Verständnis für alle Unannehmlichkeiten, die den Anwohnern hierbei entstehen können.

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Aktuelles

Der Arbeitsmarkt im Oktober 2022

Herbstaufschwung am Arbeitsmarkt lässt Arbeitslosenzahlen weiter sinken

„Unbeeindruckt von der instabilen wirtschaftlichen Lage hat die übliche Herbstbelebung am Arbeitsmarkt zu einem weiteren Rückgang der Arbeitslosigkeit in unserem Bezirk geführt. Vor allem sind es junge Menschen, denen diese Entwicklung zugutekommt. Viele, die im Sommer nach abgeschlossener Ausbildung arbeitslos geworden sind, haben jetzt ihren Platz im Berufsleben gefunden oder sich neu orientiert“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur. „Aufgrund der aktuellen Risiken agieren allerdings viele Unternehmen vorsichtig bei der Suche nach neuem Personal. Dennoch ist der Fachkräftebedarf in den Bereichen wie etwa Gesundheit, Pflege, Erziehung, EDV und Handwerk groß. Die Arbeitsagentur verstärkt daher weiter die Beratung zur beruflichen Qualifizierung und Weiterbildung, denn der Arbeitsmarkt bietet aktuell auch viele Chancen“, so Grab weiter.

Arbeitslosenzahl im Oktober: – 274 auf 9 680

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: – 171

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: – 0,1 auf 3,5 Prozent

Arbeitslosigkeit

Nach dem Rückgang im September ist die Zahl der Menschen ohne Arbeit nochmals gesunken. Im Oktober sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 9680 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, das sind 274 weniger als im September und 171 weniger als vor einem Jahr.

Die Arbeitslosenquote geht um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent zurück. Bei allen Folgen, die sich aus der Corona-Pandemie und aus Russlands Krieg gegen die Ukraine ergeben, zeigt sich der Arbeitsmarkt damit in einer robusten Verfassung.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Oktober 3861 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 137 und im Vergleich zum Vorjahr 558 Personen weniger.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist ebenfalls zurückgegangen. Die Jobcenter im Heilbronner Agenturbezirk registrieren im Statistikzeitraum 5819 Arbeitslose. Das sind 137 weniger als im Vormonat aber 387 mehr als noch vor einem Jahr.

Entwicklung nach Personengruppen

Im Oktober sind 4622 Frauen arbeitslos gemeldet, 107 weniger als vor vier Wochen. Bei den Männern ist die Zahl der Arbeitslosen um 167 auf 5058 zurückgegangen.

Von der Verringerung der Arbeitslosigkeit haben erwartungsgemäß die Jüngeren stärker profitiert. Aufgrund des Ausbildungs- und Studienbeginns ist die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren gegenüber dem September um 114 auf 732 zurückgegangen. Vor einem Jahr waren noch 33 junge Menschen mehr arbeitslos.

Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit sinkt gegenüber dem September um 0,4 Punkte auf 2,4 Prozent. Damit liegt die Quote unter dem Vorjahreswert von 2,5 Prozent.

Bei den Älteren hat sich die Arbeitslosigkeit nur leicht verändert. 3489 Frauen und Männer in der Alterskategorie 50 plus sind im Oktober arbeitslos gemeldet, 24 weniger als im Vormonat und 93 weniger als im Oktober 2021.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften sind in den letzten vier Wochen 597 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 145 mehr als vor einem Monat.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem September auf 3228 (plus 62) angestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das aber 140 gemeldete Arbeitsstellen weniger.

Der Arbeitsmarkt im Wandel

Beruflicher Wiedereinstieg leicht gemacht Online-Seminar

Wer nach einer Familienzeit wieder zurück in den Beruf will, hat viele Fragen zur Entwicklung des aktuellen Arbeitsmarktes.

Wo sind wichtige Informationen zu finden? Was sind die aktuellen Trends und welche Kompetenzen braucht man? Welche Chancen gibt es im erlernten Beruf und welche Alternativen stehen zur Verfügung?

Im Online-Seminar am Mittwoch, 23. November, von 9 bis 10 Uhr erfahren die Teilnehmenden Aktuelles rund um den Arbeitsmarkt.

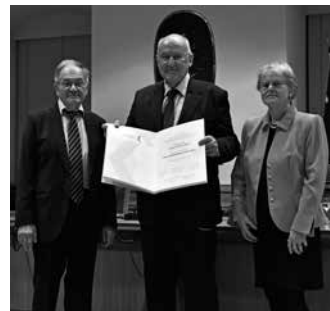
Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Anmeldung bis zum 21. November unter <https://eveeno.com/539588070>.

Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken unter www.arbeitsagentur.de.

Otto Kirchheimer-Preis an Elmar Wiesendahl verliehen

Würdigung durch Prof. Dr. Ursula Münch



Der Otto Kirchheimer-Preisträger 2021 Professor Elmar Wiesendahl mit dem Stifterehepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese.

Foto: Stadt Heilbronn

Professor Dr. Elmar Wiesendahl ist der Preisträger des Otto Kirchheimer-Preises 2021, der ihm am Donnerstag, 3. November, vom gleichnamigen Förderverein im Rathaus Heilbronn verliehen wurde. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung erinnert an den in Heilbronn geborenen deutschen Staatsrechtslehrer und Verfassungswissenschaftler Otto Kirchheimer (1905 – 1965). Der Preis wurde 2015 vom Ehepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese, ehemals Heilbronner Bürgermeister und MdB, ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre in

zeitlicher Nähe zum Todestag Kirchheimers im November vergeben. Wegen der Corona-Pandemie wurde die Preisverleihung 2021 um ein Jahr verschoben.

Der Politikwissenschaftler und Parteienforscher Wiesendahl lehrte an der Universität der Bundeswehr München und leitete vier Jahr als Direktor den Fachbereich Human- und Sozialwissenschaften an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg. Den Otto Kirchheimer-Preis erhält der heute 77-Jährige für seine herausragenden Verdienste um die theoretische und empirische Parteienforschung mit den Schwerpunkten Entwicklung und Wandel der Mitglieder- und Volksparteien sowie Organisationsstruktur von Parteien.

In ihrer Laudatio auf den Preisträger würdigte Professorin Dr. Ursula Münch, Direktorin der Akademie für Politische Bildung in Tutzing, Elmar Wiesendahl als „führenden Parteienforscher der Bundesrepublik“, dem auch die internationale Sichtbarkeit der bundesdeutschen Parteienforschung und damit deren Zukunft am Herzen liege. „Theoriebasiert, methodisch versiert, fachlich profund, vergleichend, lesbar“ befasse sich Wiesendahl, Otto Kirchheimer folgend, wissenschaftlich mit den politischen Parteien, ihrer Organisation und ihrem Personal. Die Relevanz dieser Forschungsschwerpunkte ergebe sich aus der Verbindung dieser mit den großen Krisen unserer Zeit. Denn, „ob wir nur mit Sorge oder auch mit Zuversicht in die Zukunft schauen können, hängt nicht zuletzt von der Problemlösungs- und Problembearbeitungsfähigkeit der Parteien und ihres politischen Führungspersonals ab“, so Münch.

Laudatorin und Preisträger diskutierten nach der Preisverleihung mit dem Politikwissenschaftler Professor Dr. Frank Decker von der Universität Bonn über das Thema „Kennen die Parteien ihre Zukunft?“. Moderiert wurde die Diskussion von Professor Dr. Ulrich von Alemann, Otto Kirchheimer-Preisträger 2015.

In seiner Begrüßung dankte Oberbürgermeister Harry Mergel einmal mehr dem Stifterehepaar Gudrun Hotz-Friese und Harld Friese und sprach von einem besonderen Geschenk an die Geburtsstadt Kirchheimers, der die Möglichkeit gebe, an diesen zu erinnern, aber auch einen Beitrag zur Bedeutung der Parteienforschung leiste. Stifter Harald Friese betonte, „Otto Kirchheimer ist und bleibt immer noch aktuell.“ Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Saxophonquartett „Käthchens goldene Vier“ der Städtischen Musikschule Heilbronn unter Leitung von Frank Riedel.

In seinem Festvortrag über „Parteienwettbewerb und Markt“ im Großen Ratssaal im Heilbronner Rathaus setzte sich Wiesendahl damit auseinander, was die von Kirchheimer verwendeten, aber nicht genauer definierten Begriffe „Wettbewerb“ und „Markt“ für Parteien und Wähler bedeuten. Dabei stellte er den Vergleich mit einem Wochenmarkt mit einer Angebots- und Nachfrageseite auf, um schließlich zu schlussfolgern, dass „es sich um einen speziellen Markt handelt, der weder den Austausch von Waren mit Stimmen zuwege bringt noch über einen Preismechanismus zur Angleichung von Angebot und Nachfrage verfügt. Zudem lasse sich das Verhältnis zwischen Parteien und Wählern nicht auf das von Marktteilnehmern reduzieren. Vielmehr hätten Parteien auch eine wichtige Funktion ‚als Repräsentationsinstanzen von Kollektivinteressen‘ und gehe es um einen politischen Vergemeinschaftungsprozess, um Bindungen, um Weltanschaulichkeit, Gesinnung, kollektive Identität und Solidarität, um Solidargemeinschaftliches. Allerdings würde die Hinwendung der Parteien zum Markt bestätigen, wovon Otto Kirchheimer überzeugt war, dass die Solidargemeinschaft zwischen Parteien und ihrer Anhängerschaft durch den Aufstieg der Allerweltparteien untergraben werden würde.

Macht der politischen Justiz beschrieben

Otto Kirchheimer machte sich mit seinen Analysen zum Verhältnis von sozialen Strukturen und Verfassung einen Namen. Die Wechselbeziehung zwischen Sozialordnung, Staatsverfassung und politischer Gewalt, also die Dialektik von Macht und Recht, ziehen sich als roter Faden durch sein wissenschaftliches Werk. Er war davon überzeugt, dass Recht nicht nur gesellschaftliche Machtverhältnisse festschreibt, sondern mit der Macht zur Rechtsetzung auch gesellschaftliche Zielsetzungen geändert werden können. Eine seiner wenigen großen Buchpublikationen trägt den Titel „Politische Justiz“.

Veränderungen im westeuropäischen Parteiensystem analysiert

Schon 1965 analysierte Kirchheimer die Transformation des westeuropäischen Parteiensystems. Die Entwicklung von Weltanschauungsparteien auf der Grundlage konfessioneller oder klassenstruktureller Basis hin zu entideologisierenden Parteien, zu sogenannten „Allerweltparteien“, und den damit verbundenen Verfall der Opposition sagte er vor dem Hintergrund seiner Erfahrungen in den USA voraus. Bereits früh hatte Kirchheimer die Entpolitisierung von Parteien und damit auch der Politik beschrieben. Die seit Jahren sinkenden Mitgliederzahlen der Parteien scheinen Otto Kirchheimers Voraussagen zu bestätigen. In seinem posthum veröffentlichten Nachwort zum Buch von Lutz Lehmann „Legal & Opportun“ 1966 sprach Otto Kirchheimer bereits vom „Überwachungsstaat“. Er nimmt damit nach Ansicht von Harald Friese gedanklich politische Entwicklungen vorweg, die heute wissenschaftlich, politisch und gesellschaftlich diskutiert werden.

Kirchheimers bleibende Verbindungen mit Heilbronn

Otto Kirchheimer wurde 1905 in Heilbronn geboren. Nach dem Studium der Rechts- und Staatswissenschaften emigrierte er als Jude und engagierter demokratischer Sozialist 1933 nach Frankreich. 1937 wanderte er in die USA aus, wo er unter anderem als Professor für Politische Wissenschaften an der Columbia University, New York, lehrte. Er starb im November 1965 auf dem Dulles Airport bei Washington D.C. an einem Herzinfarkt und wurde, wie er testamentarisch verfügt hatte, 1966 auf dem jüdischen Friedhof Heilbronn beigesetzt.

Wissenschaftlicher Beirat schlägt die Preisträger vor

Mit dem alle zwei Jahre verliehenen Preis will der Förderverein Otto Kirchheimer-Preis e.V. zum einen an den bedeutenden Heilbronner Staatsrechtslehrer und Nestor der vergleichenden

Parteienforschung erinnern, dessen Analysen auch heute noch wegweisend sind. Zum andern will der Verein renommierte Wissenschaftler mit diesem Preis würdigen, die sich mit ihren Forschungen zu den Fragestellungen Otto Kirchheimers besonders verdient gemacht haben.

Ein wissenschaftlicher Beirat unter dem Vorsitz von Professor Dr. Ulrich von Alemann mit den Mitgliedern Professor Dr. Ralf Kleinfeld, Professor Dr. Reinhard Meyers, Professorin Dr. Ursula Münch, Professorin Dr. Sophie Schönberger und Professor Dr. Christhard Schrenk schlägt die Preisträgerin oder den Preisträger vor.

Nach Professor Dr. Ulrich von Alemann (2015), Professor Dr. Oskar Niedermayer (2017) und dem ehemaligen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Professor Dr. Andreas Voßkuhle (2019) ist Professor Dr. Elmar Wiesendahl der Preisträger des Otto Kirchheimer-Preises 2021.



Veranstaltungen in Heilbronn

Miami (Cyber-)Punk

Freitag, 11. November: Juan S. Guse liest im Literaturhaus

Mit seinem zweiten Roman „Miami Punk“ ist Juan S. Guse am Freitag, 11. November, um 19 Uhr im Literaturhaus Heilbronn zu Gast. Die Lesung findet statt im Rahmen des Heilbronner Projekts „Hauptstadt der Folgenlosigkeit“. Ausgangspunkt des Romans ist das Miami einer dystopischen Zukunftsvision, in welcher sich der Atlantik von der Küste Floridas zurückgezogen hat und Miami zu einer Wüstenlandschaft verkommen ist.

Der Verlust des Atlantiks offenbart überall klaffende Lücken – im Alltag, in Familien, in den Institutionen. Zwischen rostenden Kreuzfahrtschiffen, leerbleibenden Hotels und dem ausgetrockneten Hafenbecken breitet sich eine seltsam melancholische Atmosphäre aus. Mittendrin: Radikale Pilger, ein spiritualistischer Kongress, die Behörde 55, eine Indie-Game-Programmiererin, eine Arbeiterfamilie, eine Soziologin und ein E-Sport-Team aus Wuppertal.

Guse greift in „Miami Punk“ das klima-apokalyptische Szenario des steigenden Meeresspiegels unserer Gegenwart auf und verkehrt es zugleich ins Absurde. Der Atlantik steigt nicht, er fällt und verwandelt Miami in eine unwirtliche Wüste. Angereichert mit Elementen der Science-Fiction entwirft Guse ein kraftvolles und virtuos verschachteltes Gebilde aus Erzählung und Spiel mit Bezügen zu Popkultur, Literaturwissenschaft, Theologie und Philosophie.

Juan S. Guse wurde 1989 in Seligenstadt als Sohn einer argentinischen Mutter geboren. Er studierte Kreatives Schreiben, Literaturwissenschaften und Soziologie an den Universitäten Hildesheim und Hannover. Für seinen Debütroman „Lärm und Wälder“ (2015) und „Miami Punk“ (2019) erhielt er zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen, darunter den Hallertauer Debütpreis 2015, den Literaturpreis der Stadt Hannover 2017, zuletzt den KELAG-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Preis 2022. Guse promoviert derzeit im Bereich Soziologie.

Tickets für zehn Euro unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

„Creative Writing in English“-Workshop

Samstag, 12. November

Wer gerne kreative Texte auf Englisch schreiben und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist bei der Schreibwerkstatt „Creative Writing in English“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Jeden zweiten Samstag im Monat – demnächst wieder am Samstag, 12. November, 13.30 bis 14.30 Uhr – wird der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Schreibprozess begleiten. Hierzu sind alle Schreibenden willkommen – egal, ob neu oder erfahren.

Während des Umbaus der Stadtbibliothek findet der Workshop in der Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus, Weipertstraße 49, Gebäude 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen sind per E-Mail an: bibliothek@heilbronn.de möglich.

Gedenken am Hafemarktturm

Volkstrauertag am Sonntag, 13. November

Am Volkstrauertag steht am Ehrenmal Hafemarktturm die Ehrung der Toten im Mittelpunkt. Oberbürgermeister Harry Mergel wird bei der Gedenkveranstaltung am Sonntag, 13. November, um 11 Uhr für die Stadt Heilbronn einen Kranz niederlegen. Außerdem werden der Reservistenverband der Bundeswehr sowie Soldaten- und Kriegsopferverbände mit Kränzen der Toten gedenken.

Die Ansprache hält Gerhard Kern, Leitender Militärdekan und Vorstandsmitglied im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Die Musikvereinigung Böckingen und der Männergesangsverein Urbanus begleiten die Gedenkveranstaltung musikalisch.

Jüdischer Friedhof geöffnet

Der jüdische Friedhof „Im Breitenloch“ ist zum Volkstrauertag von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Die Unberechenbarkeit von zweiten Chancen

Sonntag, 20. November: Janine Adomeit mit ausgezeichnetem Debüt

Im Rahmen der Lesereihe „Debüt am See“ ist Janine Adomeit am Sonntag, 20. November, um 16 Uhr mit ihrem als „Debüt des Jahres 2022“ ausgezeichneten Erstlingswerk „Vom Versuch, einen silbernen Aal zu fangen“ im Literaturhaus Heilbronn zu Gast. Im Mittelpunkt stehen die Hoffnungen und Wünsche der Bewohner der heruntergekommenen Kleinstadt Villrath, die an den Wohlstand vergangener Tage wieder anknüpfen möchten. Als bei Bauarbeiten eine versiegt geglaubte Heilquelle wieder aufbricht, scheint dieser Moment gekommen.

Adomeit seziiert die aufkeimenden Erwartungen und Hoffnungen der sogenannten kleinen Leute, die am Beispiel verschiedener Protagonisten durchgespielt werden: Die ehemalige Friseurin Vera, Wirtin der städtischen Kneipe und selbst beste Kundin, träumt davon, den örtlichen Friseursalon zu übernehmen. Ihr übergewichtiger Sohn Johannes versucht als Assistent eines zwielichtigen Schrotthändlers Geld für ein eigenes Motorrad zu verdienen. Der 80-jährige Kamps führt mit Klappstuhl und Gewehr einen erbitterten Kampf mit der Gemeinde gegen vermehrten Vandalismus und Einbrüche.

Adomeit erzählt in stimmiger Milieu- und Alltagssprache von den verlebten Träumen und Sehnsüchten der kleinen Leute, die sich getreu dem Motto: „Morgen wird alles anders“ durchs Leben schlagen. Symbolisch für das Hoffen und Harren steht hier die Quelle, die Gemeinde und Bewohner gleichermaßen aus ihren jeweiligen Durststrecken führen soll. Der lockere Erzählstil und die spannenden Querverbindungen der Figuren untereinander sorgen für ein unterhaltsames Lesevergnügen.

Janine Adomeit wurde 1983 in Köln geboren. An der LMU München studierte sie Literatur- und Sprachwissenschaft und nahm an verschiedenen Schreib- und Autorenwerkstätten teil wie z. B. an der Schreibwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung. Ihr Debüt „Vom Versuch, einen silbernen Aal zu fangen“ (2021) erhielt 2022 den Preis „Debüt des Jahres“.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

Zweite lange Online-Nacht der Gründerinnen 2022

„Your Voice – be visible!“

Die Kontaktstellen Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Ludwigsburg – Region Stuttgart, Neckar-Alb und Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald laden in einer großen Kooperationsveranstaltung zur zweiten langen Online-Nacht der Gründerinnen 2022 unter dem Motto „Your Voice – be visible!“ ein. Die Nacht der Gründerinnen findet am Freitag, den 11. November 2022, von 19 bis 22 Uhr online via Zoom statt.

ALLE Frauen sind willkommen, egal ob selbstständig oder nicht. „Angelehnt an das erfolgreiche Fernsehformat „The Voice“ veranstalten wir eine Competition rund um dich als Gründerin, dein Unternehmen oder deine Gründungsidee. Zeige dich mit deinem 1-minütigen Pitch“, ermutigt Jasmin Lang, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, interessierte Frauen zur Teilnahme.

Die Teilnehmerinnen kämpfen in drei Challenges gegen die anderen mutigen Gründerinnen um den Titel „Visibility Queen 2022“. „Es geht um Sichtbarkeit von Frauen als Gründerinnen, die Frauen sollen ihre Stimme finden und laut sein. Und das Beste: es warten Ruhm, Ehre und ein attraktiver Preis auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen“, so Lang weiter.

Die Teilnahme ist aber auch als „Spectator“, also als Zuschauerin oder als „Coach“, möglich. Analog zum Vorbild „The Voice“ werden die Participants in der Vorbereitung auf den Pitch der Challenges von den Coaches begleitend gecoacht und beraten. Die Frauen können bei der Anmeldung wählen, welche Rolle sie haben möchten. Die Teilnahme ist für alle Teilnehmerinnen kostenfrei. Pitches dürfen nur Frauen aus Baden-Württemberg.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Kontaktstellen Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Ludwigsburg – Region Stuttgart, Neckar-Alb und Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald. Weitere Informationen finden sich im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com, Anmeldung unter <https://eveeno.com/253573698>.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7

Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 12. November 2022

Adler-Apotheke Böckingen, Schuchmannstraße 13, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/38 10 03

Schloss-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 7, 74193 Schwai-
gern, Tel. 07138/81 06 20

Sonntag, 13. November 2022

Apotheke im Silberkarree, Waiblinger Straße 2, 74074 Heilbronn, Tel. 07131/39 49 90

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 13.11.

Martinus – Kollekte

09.00 Eucharistiefeyer

Wir gedenken besonders:

Rosa Muth, Monika Gärtner und

aller Angehörigen

Eugen Senghaas und aller

Angehörigen

Arnold Hoffmann und Elisabeth

Zeller



Donnerstag, 17.11.

08.25 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Eucharistiefeyer

Wir gedenken besonders:

Ernst Spazier

Aller armen Seelen

Sonntag, 20.11.**Jugend – Kollekte**

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – Auftakt-Gottesdienst
Erstkommunion 2023
18.30 Uhr Taizé-Gebet

Sprechzeiten:

**Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter
Tel. 07131/741 6202**

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel.: 07131/741 6001

Fax: 07131/741 6099

**E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de
Christel.Walter@drs.de**

Homepage: www.se-salzgrund.de

Martinus-Kollekte 13.11.2022

„Gemeinsam gegen Arbeitslosigkeit – Teilen und beteiligen. Kollekte zu Gunsten der Aktion Martinus-Mantel für Arbeitslose. Die barmherzigen Gaben und solidarischen Spenden der Gläubigen werden ohne Abzüge für Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte in der Diözese verwendet, in denen gesellschaftlich benachteiligte Jugendliche und langzeitarbeitslose Menschen gefördert werden, um wieder eine Chance auf Ausbildung und Arbeit zu erhalten.“

Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates ist am **16. November** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Die Tagungspunkte kann man im Aushang in der Kirche einsehen.

Seniorenrunde „St. Alban“

Der nächste Seniorennachmittag findet am **Mittwoch, 16. Nov. 2022, um 14.30 Uhr** im Gemeindezentrum „Adolf Kolping“ zusammen mit dem VdK statt. Herr Volker Spörle, Wohnberater, wird an diesem Nachmittag zu dem Thema **„Sicher wohnen – Barrierefreiheit in Wohnung und im Wohnumfeld“** sprechen.

Hierzu sind alle Seniorinnen und Senioren wieder ganz herzlich eingeladen.

Vorstellung der Kommunionkinder von 2023

Am Sonntag, **20.11.**, um **10.30 Uhr** werden beim Gottesdienst die Kommunionkinder von 2023 vorgestellt.

20. November 2022**Christkönigssonntag Jugendkollekte**

Motto: „just fördert junge Ideen“ – Die Jugendstiftung der Diözese Rottenburg fördert innovative Jugendprojekte in Kirchengemeinden sowie auf Dekanats- und Diözesanebene.

Taizé-Gebet

Am **20.11.2022 um 18.30 Uhr in der St. Alban Kirche**. Eine halbe Stunde abschalten, singen und Zeit zum Nachdenken haben. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Evangelische Kirchengemeinde**Sonntag, 13. November – Friedenssonntag/
Volkstrauertag**

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“
(2. Korinther 5,10)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant W. Kunius)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Mittwoch, 16. November – Buß- und Betttag

„Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben.“

(Sprüche 14,34)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

18.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. T. Binder)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

19.30 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. T. Binder)

Gottesdienste am 20. November (Ewigkeitssonntag)

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche (Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 10. November, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Kürbiscrèmesuppe, gefüllte Pfannkuchen und Salat. Zum Nachtisch gibt es Mousse. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Gemeindebriefe

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate Dez./Jan./Febr./März erscheinen am übernächsten Wochenende (19. November). Sie können von den Gemeindedienstfrauen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgeholt werden am Samstag, 19. November, zwischen 10 und 11 Uhr. Dieser Ausgabe liegt die Bitte für die Aktion „Brot für die Welt“ bei. Herzlichen Dank!

Ökumenischer Eintopf – endlich wieder, aber anders

Nach zweijähriger Pause soll es wieder die Ökumenische Aktion Eintopf am 2. Advent (04.12.2022) in der Böllingertalhalle in Biberach geben. Es beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Anschließend um 11.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Eintopf-Essen.

Allerdings gibt es ein paar **Änderungen:**

1. Anmeldung erbitten wir online oder telefonisch **bis spätestens Donnerstag, 24.11.2022:**

Online: <https://ekbkf.church-events.de/event/register/380> oder nebenstehender QR-Code

Telefonisch: Ev. Pfarramt Biberach: 07066/901123; Kath. Gemeindebüro Biberach: 07131/741 6201.

2. Eintopf zum Mitnehmen („to go“): In diesem Jahr können Sie einen Eintopf zum Mitnehmen bestellen. Es handelt sich um ein verschlossenes 1-Liter-Glas (also mehrere Portionen). Dieses Glas kann am 2. Advent ab 11.30 Uhr am linken Eingang der Böllingertalhalle abgeholt (und bezahlt) werden.

3. Die Preise: Bei Teilnahme in der Halle kostet Eintopf für Erwachsene 7,00 Euro, für Kinder 4,00 Euro.

Eintopf im Glas zum Abholen kostet 10,00 Euro (einschließlich Glas). Der Erlös kommt den Hilfswerken „Adveniat“ und „Brot für die Welt“ zugute.

4. Angaben bei der Anmeldung: Wir brauchen Ihren **Namen, Ihre Telefonnummer, evtl. E-Mail-Adresse** und folgende Angaben: **vegetarisch? Mitnehmen im Glas? Essen in der Halle?**

Und ganz wichtig: Unbedingt bis spätestens Donnerstag, 24.11.2022 anmelden!

Auf Ihre Rückmeldung freuen sich das Eintopf-Team und die Katholische und Evangelische Kirchengemeinde.

**Ökumenische Nachrichten****Lebendiger Adventskalender 2022**

Auch in diesem Jahr laden wir wieder ein, ein Adventsfenster zu gestalten. Wie im vergangenen Jahr wird es keine zeitlich festgelegten Treffen zu den Adventsfenstern und auch keine Bewirtung geben.

Jeder der möchte, darf sein Fenster zu seinem ausgesuchten Termin schmücken, bis es dunkel ist.

Dann kann abends das Fenster beim Spazieren gehen bestaunt werden.

Ab dem 1.12. bis 23.12. „öffnen“ unsere Adventsfenster um 18.30 Uhr, bei der jeweiligen Familie, so können Interessierte zu diesen Fenstern gehen (oder an ihnen vorbeispazieren), und diese in Ruhe betrachten. Man kann sich also unter Umständen mehrere Adventsfenster bei einem Spaziergang anschauen.

Die **Anmeldung** zum Adventskalender schließt **am Sonntag, 20. November 2022**. Das heißt die Fenster, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht mit Terminen belegt sind, bleiben frei. Die Termine können sonst nicht mehr rechtzeitig publiziert werden.

Deshalb bitten wir Sie, Ihren Wunschtermin und einen evtl. Ausweichtermin anzumelden bei:

Alexandra Hoffmann, Telefon 07066/4652.

Evangelische Kirchengemeinde Biberach-Kirchhausen

Katholische Kirchengemeinde St. Alban

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde St. Jakob

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Do. 10.11. 16.00 Uhr Abendgebet
Fr. 11.11. 16.00 Uhr Abendgebet
Sa. 12.11. 16.00 Uhr Abendgottesdienst
So. 13.11. 8.30 Uhr Eucharistiefeier
16.00 Uhr Abendgebet

Mo. 14.11. 15.00 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet

Di. 15.11. 16.00 Uhr Abendgebet

Mi. 16.11. 16.00 Uhr Abendgebet

Gemeindepfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e.V.



Abt. Fußball

Ü32 FCK

TSV Botenheim –

FC Kirchhausen

3:2

Samstag, 29.10., um 18 Uhr



Nach über 4 Wochen Spielpause ging es am vergangenen Samstag für unsere neu formierte Ü32 zum Härtesten auf die „Botenheimer Heide“.

Nach mehreren Absagen in der Woche vor dem Spiel reisten wir stark ersatzgeschwächt zum aktuellen Tabellenführer. Während dem Spiel konnte man davon aber nichts mehr sehen und unser Team zeigte wieder mal eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung. Beide Teams starteten vorsichtig und verhalten in die Partie und es war eine ausgeglichene und faire Partie. Die Heimmannschaft nutzte dann aber direkt das erste Missverständnis in der FC-Abwehr eiskalt aus und erzielte nach knapp 15 Minuten das 1:0. Unsere Mannschaft ließ sich dadurch aber keineswegs aus der Ruhe bringen und direkt nach Wiederanpfiff, nur knapp 2 Minuten später erzielte Harry Resch nach gutem Pressing mit Balleroberung durch unsere Offensive den verdienten Ausgleich. Danach plätscherte das Spiel etwas vor sich hin. Beide Mannschaften ließen nur wenig zu und es gab wenige Möglichkeiten auf beiden Seiten. Nach gut 30 Minuten war es dann aber wieder die Botenheimer Elf, die eine nicht ganz souveräne Klärungsaktion unserer FC-Abwehr zu ihrem Vorteil nutzte und auf 2:1 erhöhte. Die FC-Elf drängte noch vor der Pause auf den Ausgleich, wurde aber kurz vor der Halbzeit durch eine gute Kombination von Chris Eichenauer und Fabian Kern leider nicht belohnt.

So ging es mit einem knappen 2:1-Rückstand in die Pause. Die Stimmung in der Kabine war genauso gut wie die Leistung in der 1. Halbzeit und so ging unser Team auch mit einer breiten Brust in die 2. Hälfte der Partie und übernahm sofort das Kommando. Der Einsatz und Spielwitz wurde durch eine starke Einzelaktion von Fabian Kern belohnt, der erst zwei Botenheimer Abwehrspieler sehenswert austanzte, und danach den Ball seelenruhig am Botenheimer Keeper vorbei in die Ecke schob, und zum 2:2 ausglich.

Danach ging ein Ruck durch die Heimmannschaft, die ihrerseits nochmal eine große Offensive startete. Unsere Abwehr hielt das stand und wir konnten auch immer wieder einzelne Nadelstiche in der Offensive setzen. Auf beiden Seiten wurden gute Aktionen allerdings nicht mit einem Torerfolg belohnt. Als sich jeder schon mit einem gerechten Unentschieden angefreundet hatte, entschied der Schiedsrichter in der 4. Minute der Nachspielzeit in Strafraumnähe nochmal auf einen fragwürdigen Freistoß für die Heimmannschaft. Diesen konnte Botenheim als „Lucky Punch“ mit dem Schlusspfiff zum 3:2-Endstand verwandeln.

Auch wenn wir mit leeren Händen den Heimweg von der Heide antreten mussten, gibt das Spiel allerdings viel Hoffnung und

Vorfreude auf die nächsten beiden Spiele der Rückrunde. Wir bedanken uns bei allen mitgereisten Fans und freuen uns auf viele Zuschauer beim nächsten Heimspiel am Samstag, den 12.11., um 18 Uhr gegen den SC Amorbach.

FCK Frauen

FC Kirchhausen – SGM Neckarwestheim ABI

1:1

Unentschieden im Kellerduell

Auch diese Woche konnte man gegen einen direkten Konkurrenten keinen 3er holen, sondern musste sich mit einem Punkt zufrieden geben.

Bereits in der neunten Spielminute kassierte man wieder mal ein frühes Gegentor. Das Spiel gestaltete sich in den kommenden Minuten ausgeglichen, aber beide Mannschaften wurden nicht besonders torgefährlich. In der 32. Minute erzielte Mona Schulz durch einen Freistoß den Ausgleichstreffer und mit diesem Spielstand ging es auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit zeichnet sich ein ähnliches Szenario ab, wobei die FCK-Frauen die gefährlicheren Akzente setzten konnten, aber ohne Erfolg.

So trennten sich beide Mannschaften nach 90 Minuten mit einem 1:1 und teilen sich die Punkte.

Es spielten: Caro (TW), Femie Elekes, Jennifer Krödel, Giulia Bruttel, Saskia Schardt-Schulz, Maren Schulz, Stefanie Schell, Michelle Wieland, Jana Walter, Christina Vogel, Marie Flaig, Mona Schulz (1x), Tina Schulz, Kathalena Leimbach, Jennifer Specker, Lisa Riek.

Kommende Woche treffen wir auswärts auf die SGM Rieden/Michelbach-Bilz/Tüngental.

Abt. Tischtennis



SV Leingarten – FCK I

3:6

Senioren siegen im Nachbarschaftsduell

Im Duell mit dem Tabellennachbarn erkämpfte die erste Seniorenmannschaft einen wichtigen Sieg beim Gastspiel in Leingarten. Heraus-

ragender Spieler war hierbei Andreas Siebert, der neben dem Erfolg im Eingangsdoppel an der Seite von Paul Frankenreiter auch seine beiden Einzel jeweils klar für sich entscheiden konnte. Einen weiteren Zähler steuerte der Dritte im Bunde, Jürgen Mack, bei. So hatte Paul – nach gewonnenem 1. Einzel – beim Stand von 5:1 bereits in seinem 2. Einzel die Chance den Sack zuzumachen, musste sich allerdings im 5. Satz geschlagen geben. In seinem 3. Einzel lies er jedoch nichts mehr anbrennen, zeigte einen couragierten Auftritt und gewann souverän mit 3:0 Sätzen. Damit bleibt das Team auf dem 2. Tabellenplatz und möchte diesen im letzten Vorrundenspiel am 09.11. bei der TG Böckingen sichern.

Schmerzlicher Verlust für die TT-Abteilung

Mit großer Trauer und Betroffenheit mussten wir am vergangenen Montag von unserem Freund, Sportskameraden und langjährigen Funktionär Roland Mader Abschied nehmen, der am 28.10.2022 im Alter von 72 Jahren verstorben ist. Roland war Ende der 1960er Jahre zur aufstrebenden TT-Abteilung gestoßen und wurde 1973 der erste offizielle Vereinsmeister. Er war maßgeblich an den ersten Erfolgen, dem Gewinn des Bezirkspokals sowie der Meisterschaft in der Kreisklasse III, in der Saison 1972/73 beteiligt. Bis ihn seine Krankheit Anfang dieses Jahres stoppte, hat er in 914 (!) Verbandsspielen seinen Heimatverein mehr als 5 Jahrzehnte lang weit über die Grenzen der Stadt Heilbronn hinaus in vorbildlicher Weise repräsentiert. Ein Rekord, den ihm wohl keiner mehr streitig machen kann. Ein persönliches Highlight war für ihn sicherlich die Betreuung des TT-Teams der Heinrich-von-Kleist Realschule beim Bundesentscheid von „Jugend trainiert für Olympia“ in Würzburg im Jahr 1979, als das mit 3 Kirchhausener Jugendspielern besetzte Quartett deutscher Meister wurde.

Mehr als 40 Jahre lang war er als Schriftführer Sprachrohr und Chronist der TT-Abteilung. Unvergessen bleiben seine lebendigen, spannenden und mitreißenden Spielberichte, die in Summe sicherlich mehrere hundert Seiten der Ortsnachrichten füllten. Auch bei der Erstellung der jährlichen „Heftle“ für die Kirchhausener Tischtennisturniere leistete er neben seinen Textbeiträgen insbesondere durch Einholung unzähliger Annoncen einen wesentlichen Beitrag, der sich auch auf die finanzielle Situation der Abteilung äußerst positiv auswirkte. Darüber hinaus war ihm stets die Geselligkeit und Förderung

des menschlichen Zusammenhalts ein großes Anliegen, sei es als Initiator von Besenbesuchen nach Punktspielen oder als Organisator von Mannschaftsausflügen nach Saisonabschluss. Mit Roland verlieren wir einen vorbildlichen Menschen, eine Stütze unserer Abteilung. Sein Engagement vermissen wir bereits heute schmerzlich. Wir werden Roland ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Abt. Turnen



Functional Fitness Zirkel – das individuelle Trainingsprogramm

Der Zirkel beinhaltet sechs verschiedene Stationen: – Warm-Up-Area, – Station zum Training der oberen Extremitäten (Arme/Schultern/ Brust/ Oberer Rücken), – Station zum Training der unteren Extremitäten (Beine/ Hüfte/ Po), – Station zum Training der Rumpfmuskulatur, – Station mit Ganzkörperübungen, – Cool-Down-Area.

An den einzelnen Stationen können verschiedene Übungen mit oder ohne Gerät absolviert werden.

Die Stationen des Functional Fitness Zirkel können flexibel genutzt werden.

Ein Übungsleiter, der darauf achtet, dass die Übungen richtig ausgeführt werden, ist in diesem Zeitraum vor Ort und beantwortet auch gerne Fragen.

Wann: **jeweils dienstags / 18.45 – 19.45 Uhr**

Wo: Deutschordenshalle

Wer: Vereinsmitglieder ab 18 Jahre

Leitung: Lisa Gunesch

Weitere Infos über die Vereinshomepage: www.fckirchhausen.de unter: Turnen & Kurse –> Vereinsangebote.

Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Tag des Kinderturnens am Samstag, den 12.11.2022, in der Deutschordenshalle von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Macht alle mit beim Tag des Kinderturnens 2022

Du kannst sicher laufen und hast die Grundschulzeit noch nicht beendet, dann bist du zusammen mit deinen Eltern eingeladen vorbeizukommen um gemeinsam zu turnen.

Wir öffnen am Tag des Kinderturnens am Samstag, den 12.11.2022, die Deutschordenshalle von 14.00 bis 17.00 Uhr. Wir werden tolle Stationen für dich aufbauen. Hast du Lust? Reinschnuppern und Mitmachen ist erwünscht!

Schnapp' dir deine Sportkleidung und deine Eltern* und schnür dir eure Turnschuhe. Mach mit beim Hüpfen, Laufen, Schwingen, Balancieren und Springen und komm vorbei. Spaß und Freude an der Bewegung für alle ist das Motto, unter dem Kinder unabhängig von einer Behinderung oder ihrer kulturellen bzw. sozialen Herkunft die Vielfalt des Kinderturnens ausprobieren.



Wir freuen uns über eine volle Turnhalle und viele strahlende Kinder.

Die Übungsleiter*innen Turnabteilung

*Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern/Begleitpersonen

RehaSport nach Krebs

Ein spezielles Bewegungs- und Sportangebot unterstützt Frauen und Männern dabei während oder nach einer Krebserkrankung wieder sportlich aktiv zu werden oder neu mit dem Sport zu beginnen.

Zur Förderung der allgemeinen körperlichen Leistungsfähigkeit sind Bewegungsspiele, Onko-Walking, Ausdauer- und Krafttraining, Haltungs- und Koordinationsschulung, Ausgleich muskulärer Dysbalancen und Entspannungstechniken Inhalte der Übungsstunden.

Datum: jeweils dienstags

Uhrzeit: 16.15 – 17.15 Uhr bzw. 17.30 – 18.30 Uhr

Ort: Deutschordenshalle, Dojo

Weitere Informationen zu unseren RehaSport-Angeboten finden Sie auf der Homepage www.fckirchhausen.de unter: Turnen –> RehaSport.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Latin Dance

Das temperamentvolle Workout Latin Dance Fit kombiniert effektives Cardio-Training, abwechslungsreiche Musik und eine große Portion Spaß am Tanzen. Euch erwarten verschiedene Bewegungen und Tänze aus Lateinamerika, angefangen von Salsa über Samba, ChaChaCha, Bachata und viele andere Tänze und tänzerische Elemente. Für jeden Geschmack und in jeder Geschwindigkeit ist etwas dabei.

Wir bieten 2 Kurse an.

Die Kursdaten lauten: jeweils **dienstags 18.45 – 19.45 Uhr** oder **donnerstags 17.00 – 18.00 Uhr**

Der Kurs wird geleitet von Rebecca Stemmer (Zumba Instructor)

www.fckirchhausen.de –> Turnen –> Kursangebote

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Erfolgreiche Teilnahme an D1-Lehrgang

Vier engagierte Jungmusikerinnen haben ihre Herbstferien für die Teilnahme am sog. D1-Lehrgang des Blasmusik-Kreisverbandes genutzt. Eine Woche lang wurden die vier auf

dem Otilienberg bei Eppingen in Gehörbildung, Musiktheorie, Einzelunterricht und Orchesterzusammenspiel geschult, bevor alle die Theorie-Prüfung sowie das praktische Vorspiel mit Bravour meisterten. Wir sind stolz auf unsere Nachwuchsmusikerinnen und gratulieren von Herzen. Macht weiter so!



v. links: Anna Knobloch, Toulai Aljaat, Lina Seidenspinner und Johanna Seidenspinner

Förderverein Freibad Kirchhausen



Liebe Freunde und Mitglieder des FFK,

auch wenn die momentan warmen Temperaturen etwas anderes vermuten lassen:

Der Sommer ist vorbei und mit ihm leider auch die schöne Freibadzeit. Die Blätter fallen nun langsam von den Bäumen und auch alles andere stellt sich auf die kalte Winterzeit ein.

Es wird also Zeit, dass wir auch das Freibad in den Winterschlaf legen. Am 12.11.2022 und 19.11.2022 werden wir unser Freibad einwintern. An beiden Samstagen treffen wir uns um 09.00 Uhr im Freibad Kirchhausen. Es gibt für jeden die passende Arbeit und für eine Stärkung ist gesorgt.

Wir freuen uns über freiwillige Helfer, die mit anpacken!

Wir bitten um eine kurze, formlose Rückmeldung per E-Mail an foerderverein.freibad.kirchhausen@gmx.de, damit wir besser planen können.

Schon jetzt vielen Dank und bis dahin!

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Harmonika-Freunde Kirchhausen



Einladung zum Herbstkonzert in Neckargartach

Am kommenden **Samstag, 12. November 2022**, findet das Herbstkonzert des Akkordeon-Orchesters Heilbronn Neckargartach in

Kooperation mit den Harmonika-Freunden Kirchhausen statt. Beginn der Veranstaltung ist um **19.30 Uhr** in der **Neckarhalle in Neckargartach**, die Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 9 EUR und an der Abendkasse 10 EUR. Schüler/Studenten zahlen 6 EUR und Kinder unter 12 Jahren sind frei. Karten sind bei allen Mitspielern und im Schuhhaus Ziegler in Neckargartach erhältlich. Bewirtung in der Pause, sowie vor und nach dem Konzert.

Wir freuen uns, Ihnen ein vielfältiges Programm präsentieren zu können: Seien Sie unter anderem gespannt auf die Uraufführung einer Auftragskomposition von Ian Watson, Dirigent des London Accordion Orchestra, und auf den Gesang von Simone Schuh und Kim Walz.

Eine prima Gelegenheit, um endlich wieder Akkordeonmusik live zu erleben und die Wartezeit bis zu unserem Frühlingskonzert in Kirchhausen zu verkürzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Instrumentalunterricht für Kinder an der Deutschorden-Grundschule

Die Harmonika-Freunde Kirchhausen bieten **ab Dezember 2022** in Kooperation mit der Musikschule Schiffner wieder **Melodica- und Akkordeonunterricht** in den Räumlichkeiten der Deutschorden-Grundschule an. Soweit möglich findet dieser direkt im Anschluss an die regulären Schulstunden bzw. während den Ganztagesbetreuungszeiten statt.

Der Melodicaunterricht wird in Gruppen von 4 – 6 Kindern und der Akkordeonunterricht mit 2 – 3 Kindern angeboten.

Bei Interesse bitte einfach die Rückmeldung **bis zum 16.11.2022** bei dem/der Klassenlehrer/in abgeben. Sie erhalten dann weitere Informationen von uns.

Die genauen Unterrichtszeiten und den tatsächlichen Beginn (unter Beachtung der ggf. jeweils gültigen Corona-Verordnungen) werden nach Absprache festgelegt.

Natürlich bieten wir darüber hinaus auch Unterricht für Kinder und Jugendliche an, die nicht bzw. nicht mehr in die Deutschorden-Grundschule gehen.

Weitere Infos für alle gibt es bei unserer Ausbilderin Sylvia Schiffner (Tel. 07131/46319 oder E-Mail info@musikschule-schiffner.de) oder bei Sandra Walter (Tel. 07066/902813). Ihre Harmonika-Freunde Kirchhausen e.V.

Karnevalclub Kirchhausen



Der Karneval Club Kirchhausen startet nun wieder in die 5. Jahreszeit.

Am **11.11.2022** um 19.11 Uhr wird die Kampagne 2022/2023 eröffnet. Unsere amtierende Prinzessin Judith I. wird sich den Schlüssel

zum Schloss zurück erkämpfen, um diesen 2 Wochen später an unserem Ordensabend an das neue Prinzenpaar zu übergeben. Um allen zu zeigen, wer in der närrischen Zeit das Sagen im Ort hat, werden wir unsere Vereinsfahne wieder hissen.

Im Anschluss an die Faschingseröffnung wird es für alle Mitglieder eine interne Ordensverleihung im Schlossinnenhof geben.

Wir freuen uns, in diesem Jahr das erste Mal eine kleine Kooperation mit der Kath. Kindertagesstätte St. Franziskus zu machen. Diese werden mit ihrem traditionellen St. Martinsumzug pünktlich zu unserer Eröffnung an der Zehntscheune ankommen. Gemeinsam starten wir dann die neue Kampagne. Wir freuen uns schon jetzt über viele Besucher und Zuschauer. Natürlich sind auch alle Mitglieder, Freunde und Gönner des KCK eingeladen, gemeinsam mit uns in die neue Kampagne zu starten.

Präsident Heinz Benkner

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de